Jungen 19 Landesliga Gr.2

KSV Hoheneck : TSV Kleinglattbach
Samstag, 04.02.2023, 15:00 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem KSV Hoheneck und dem TSV Kleinglattbach im Endergebnis wider

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des KSV Hoheneck am vergangenen Samstag in der Jungen 19 Landesliga Gr.2 beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 12. Saisonspiel des Heimteams setzte Laurin Rommel. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Nils Kümper nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppeln. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Kümper / Schuler gegen Wenz / Schneider. Lindner / Rommel hatten im Spiel gegen Krilla / Krilla am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Der Start in die Partie hätte für Nils Kümper besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Chen Krilla noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ohne Satzgewinn für Lukas Schuler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Stellan Krilla. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Eher wenig Gegenwehr bekam Callum Lindner bei seinem Sieg in drei Sätzen von Manuel Schneider. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Laurin Rommel eine Niederlage in vier Sätzen gegen Jannik Wenz kassierte. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des KSV Hoheneck und des TSV Kleinglattbach in die Box. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Nils Kümper gegen Stellan Krilla, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Nicht einen Satzgewinn überließ Lukas Schuler seinem Gegner Chen Krilla beim sicheren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim folgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 6:11, 7:11, 8:11 gegen Jannik Wenz fand Callum Lindner von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Laurin Rommel und Manuel Schneider holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Es dauerte eine Weile, bis Laurin Rommel sein 3:2 gegen Manuel Schneider unter Dach und Fach hatte. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht der KSV Hoheneck am 11.02.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den RKV-06 Neckarweihingen, während der TSV Kleinglattbach am 11.02.2023 gegen die TSF Ditzingen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
KSV Hoheneck
Doppel: Kümper / Schuler 1:0, Lindner / Rommel 1:0
Einzel: N. Kümper 1:1, L. Schuler 1:1, C. Lindner 1:1, L. Rommel 1:1
TSV Kleinglattbach
Doppel: Wenz / Schneider 0:1, Krilla / Krilla 0:1
Einzel: S. Krilla 2:0, C. Krilla 0:2, J. Wenz 2:0, M. Schneider 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.02.2023 (18:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").